

Herrn Präsident
Univ.-Prof. Dr. Rudolf Likar, MSc
Frau Bettina Pußwald, DSA, MSM
Österreichische Palliativgesellschaft

Per E-Mail: office@palliativ.at

BMSGPK - IV/B/11 (Pflegevorsorge/Art. 15a Vereinbarung, soziale Dienste)

Mag. Benjamin Krautberger
Sachbearbeiter

Benjamin.Krautberger@sozialministerium.at
+43 1 711 00-866254
Stubenring 1, 1010 Wien

E-Mail-Antworten sind bitte unter Anführung der Geschäftszahl an post@sozialministerium.at zu richten.

Geschäftszahl: 2021-0.058.339

Österr. Palliativgesellschaft; Pflegereform

Sehr geehrter Herr Univ.-Prof. Dr. Likar, MSc!
Sehr geehrte Frau Pußwald, DSA, MSM!

Vielen Dank für das Interesse sowie für die Übermittlung des Kompetenz- und Tätigkeitsprofils der Palliativsozialarbeit!

Neben der COVID-19-Pandemie ist die Pflegereform eine der großen Herausforderungen des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz. Das erklärte Ziel ist trotz der Umstände, ein würdevolles Altern nach dem Stand der Pflegewissenschaft und Medizin zu ermöglichen.

Am 20. Oktober 2020 fand die erste Fachtagung der Taskforce Pflege statt, in der zahlreiche Expertinnen und Experten, Stakeholder, Politikerinnen und Politiker sowie engagierte betroffene Menschen über zentrale Themen der Pflege diskutierten und ihre Erfahrungen einbrachten. Grundlage der Fachtagung war die Dialog-Tour sowie die im Sommer digitale durchgeführte Online-Befragung, bei der über 3.000 Personen mittels Befüllung eines vorgegebenen Fragebogens Vorschläge einbrachten.

Der weitere Fahrplan sieht vor, dass ein inhaltliches Programm erstellt und eine „Zielsteuerungsgruppe“ eingesetzt wird, die die neuen Maßnahmen umsetzen und finanziell effizient gestalten soll, um so den nicht zuletzt durch die demografische Entwicklung bedingten großen Herausforderungen in der Pflege begegnen zu können. Die ersten Ergebnisse der

Taskforce Pflege sollen bald vorliegen. Die Umsetzung der einzelnen Punkte soll unmittelbar daran anschließend erfolgen. Diese Maßnahmen mit einer Beteiligung aller Stakeholder ist notwendig und wichtig, daher sind besonders konstruktive Anregungen und Vorschläge, welche von uns im weiteren Prozess gerne mitaufgenommen und diskutiert werden, jederzeit willkommen und möchten uns für das Angebot herzlichst bedanken!

Abschließend möchten wir versichern, dass das Sozialressort weiterhin sämtliche Anstrengungen vornehmen wird, um eine stetige Verbesserung im Bereich der Hospiz- und Palliativbetreuung herbeizuführen.

Mit freundlichen Grüßen

11. Februar 2021

Für den Bundesminister:

Mag. Benjamin Krautberger

Elektronisch gefertigt